

Naturpädagogik in der Fasanerie

Steckbrief Poitou-Esel

„Der Franzose“

- Poitou-Esel sind Großesel
- Vermutlich entstand diese Eselrasse im 10. Jahrhundert im Südwesten Frankreichs, in der Region um die Stadt Poitiers, die als „Poitou“ bekannt ist — daher bekamen sie ihren Namen...

Gefährdete Tiere

- 1972 stand die Rasse vor dem Aussterben — vor 50 Jahren gab es nur noch etwa 45 Tiere
- Heute gibt es wieder ca. 1.000 Poitou-Esel, davon 200 Tiere in Deutschland, doch sie sind immer noch gefährdet!

Superlieb!

- Sie sind sehr geduldig, freundlich und dem Menschen zugewandt



„Flauschige Riesen“

- Ihr Fell ist bis zu 40 cm lang, sehr zottelig und meist dunkelbraun
- Ihre Ohren sind plüschig und ca. 40 cm lang — fast so groß wie ein neugeborenes Baby!
- Die Hengste (männliche Esel) sind 1,40 – 1,50 m hoch, die Stuten (weibliche Esel) sind etwas kleiner

Arbeitstier & Zuchthengst

- Bis heute werden die männlichen Esel für die Zucht von Maultieren eingesetzt (Ein Maultier ist das „Baby“ von Pferdestute und Eselhengst)
- Hauptsächlich wurden sie für die Feldarbeit eingesetzt